

REFERENTINNEN UND REFERENTEN



Dr. Kai Gniffke

Chefredakteur von Tagesschau und
Tagesthemen, NDR/ARD

„Jeden Abend gleichen mehr als zehn Millionen
Zuschauer um 20 Uhr ihren Informationsstand ab (...)
Damit fördert die Tagesschau den Diskurs über sämt-
liche Parteigrenzen hinweg. (...) Diese Lager-
feuer-Funktion ist sehr, sehr selten geworden.“



Prof. Dr. Volker Lüdemann

Leiter Nds. Datenschutzzentrum (NDZ),
Professor für Wirtschafts- und Wettbewerbs-
recht, Hochschule Osnabrück

„Alles was digitalisiert werden kann, wird digitalisiert
werden.“



Oliver Rudolf

Landeswahlleiter für Hamburg

„Vertrauen in die Ordnungsgemäßheit von Wahlen
als demokratischer Prozess erfordert Transparenz und
Nachvollziehbarkeit.“



Barbara Thiel

Landesbeauftragte für den Datenschutz
Niedersachsen

„Datenschutz stellt kein Hindernis für die Digitali-
sierung dar, sondern ist wesentliche Voraussetzung
für deren Gelingen.“



Marina Weisband

Dipl.-Psychologin, Leiterin des aula-Projekts zur
Schülerpartizipation, ehem. Politische Bundes-
geschäftsführerin der Piratenpartei

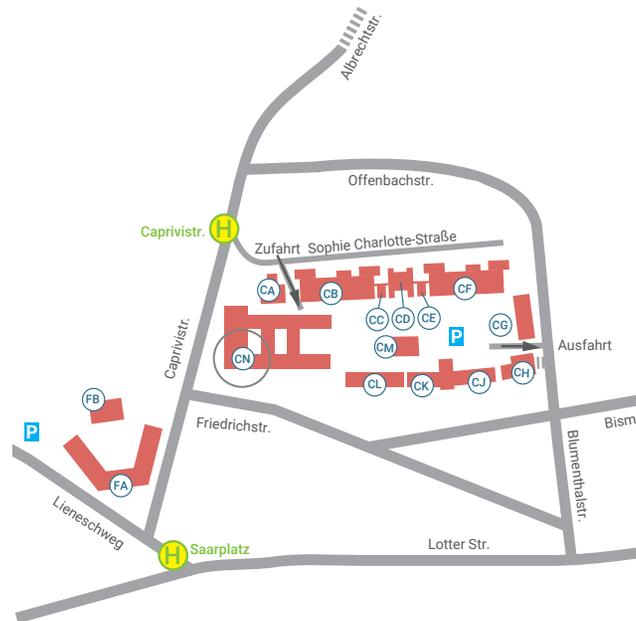
„Das Wichtigste ist, seine Rolle zu wählen: bloß
passiver Konsument oder aktiver Gestalter seiner
Gesellschaft?“

Bastian Bringen-
berg@

VERANSTALTUNGSORT

Hochschule Osnabrück
Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Caprivistr. 30a, 49076 Osnabrück
Gebäude CN, Raum CN 0001

LAGEPLAN

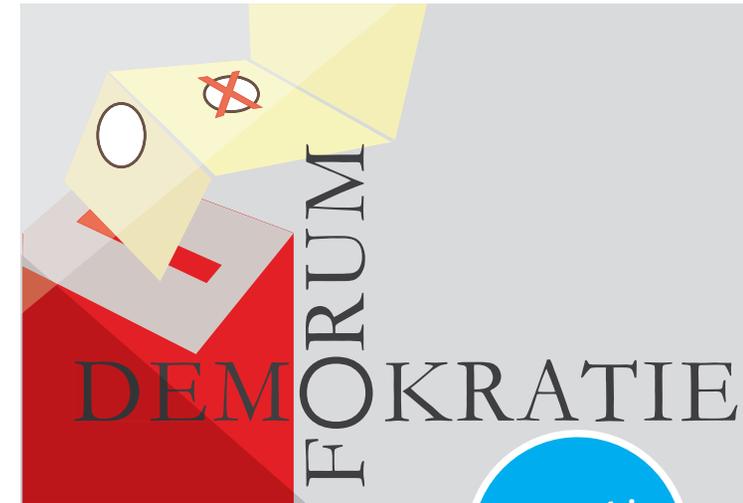


ANMELDUNG

Für die Veranstaltung wird keine Teilnahmegebühr erhoben.
Um die Organisation zu erleichtern, wird bis zum 29. November
2017 um Anmeldung gebeten unter
Demokratieforum@hs-osnabrueck.de
Für Kurzentschlossene ist eine Teilnahme auch ohne
Anmeldung möglich.



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



09.30 bis
17.15 Uhr

DEMOKRATIE UND DIGITALISIERUNG

5. Osnabrücker Demokratieforum:
Freitag, 1. Dezember 2017

WiSo

FAKULTÄT WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN

DEMOKRATIE UND DIGITALISIERUNG

5. Osnabrücker Demokratieforum

Die Digitalisierung fordert die Demokratie als Staats- und Lebensform fundamental heraus. Um dieser Herausforderung nachzugehen, veranstaltet die Hochschule Osnabrück zum fünften Mal das Demokratieforum mit spannenden Vorträgen ausgewiesener Expertinnen und Experten. Darin und während der anschließenden Diskussionen kann es u.a. um folgende Fragen gehen.

- Was ist überhaupt Digitalisierung? Was sind Algorithmen? Wie verändern sich Wirtschaft und Recht, wie Bildung und Wissenschaft? Droht der totale Überwachungsstaat? Was bedeuten diese Änderungen für die Demokratie? Wie können wir Einfluss nehmen?
- Seriöse Informationen sind lebenswichtig für die Demokratie. Wer bietet sie an? Wer kann sie überprüfen? Welche Rolle spielen die „alten“ Medien? Gibt es eine „Lügenpresse“? Wie wichtig ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk?
- Kommt der demokratische Diskurs im Netz unter die Räder? Nach welchen Regeln laufen Diskussionen im Netz ab? Wer setzt sich durch? Welche Rolle haben „Soziale“ Netzwerke und Internetgiganten? Dominieren Anonymität, Hate-Speech und Verantwortungslosigkeit?
- Elektronische Wahlen bieten große Vorteile: Schnelligkeit, Komfort, Genauigkeit. Sie könnten die Wahlbeteiligung steigern. Welche Gefahren lauern jedoch? Was sagen Verfassung, Rechtsprechung und Wissenschaft? Welche Erfahrungen haben andere Länder gemacht? Können Diktaturen Wahlen hacken?
- Ist das Netz ein rechtsfreier Raum? Welche Datenschutzregeln gelten? Reichen sie? Wer setzt sie durch? Welche Rechte haben die Bürger? Wie wichtig ist die EU? Wozu führt „Big Data“? Kann die Herrschaft über Daten die Demokratie gefährden?

Darüber wollen wir mit Ihnen und mit Persönlichkeiten, die maßgeblich in Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Medien am demokratischen Leben beteiligt sind, diskutieren.

PROGRAMM

09.30 Uhr **Begrüßung – Einführung – Moderation**
Prof. Dr. Sabine Eggers
Vizepräsidentin für Hochschulmarketing und
Dekanin der Fakultät Wirtschafts- und Sozial-
wissenschaften, Hochschule Osnabrück

Prof. Dr. Hermann Heußner
Professor für Öffentliches Recht,
Hochschule Osnabrück

09.45 Uhr **„Freiheit und Demokratie – die Rolle
des Datenschutzes im Zeitalter der
Digitalisierung“**
Barbara Thiel
Landesbeauftragte für den Datenschutz
Niedersachsen

11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.15 Uhr **„Elektronische Wahlen und Abstimmungen
– Chancen und Risiken“**
Oliver Rudolf
Landeswahlleiter für Hamburg

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.00 Uhr **„Wie Google, Facebook und Co. unsere Welt
und unsere Demokratie verändern“**
Prof.Dr. Volker Lüdemann
Leiter Nds. Datenschutzzentrum (NDZ),
Professor für Wirtschafts- und Wettbewerbs-
recht, Hochschule Osnabrück

14.15 Uhr **Kaffeepause**

14.30 Uhr **„Der öffentlich-rechtliche Rundfunk in der
Ära des Internets – seine Bedeutung für die
Demokratie“**
Dr. Kai Gniffke
Chefredakteur von Tagesschau und
Tagesthemen, NDR/ARD

15.45 Uhr **Kaffeepause**

16.00 Uhr **„Demokratie und Diskussion im Netz“**
Marina Weisband
Dipl.-Psychologin, Leiterin des aula-Projekts
zur Schüleremanzipation, ehem. politische
Bundesgeschäftsführerin der Piratenpartei

17.15 Uhr **Ende der Veranstaltung**

